Ultradur® **Produkt Information**

B 4300 G6 HR



PBT-GF30 09/2025

Produktbeschreibung

Spritzgussmarke mit 30% Glasfasergehalt, für technische Teile, steif und dimensionsstabil, für erhöhte Anforderungen an die Hydrolysestabilität z.B. bei Gehäusen und Steckverbindern im Motorraum.

Abgekürzte Bezeichnung gemäß ISO 1043: PBT-GF30

Produktsicherheit

Ultradur®-Schmelzen sind thermisch stabil im Temperaturbereich bis 280°C und bringen keine Gefährdung durch molekularen Abbau oder Entwicklung von Gasen und Dämpfen. Wie alle thermoplastischen Polymere zersetzt sich jedoch bei übermäßiger thermischer Beanspruchung, z.B. bei Überhitzung oder beim Reinigen durch Abbrennen. Bei Temperaturen von > 290 °C kann freigesetzt werden: Kohlenstoffmonoxid, Tetrahydrofuran. Unter bestimmten Brandbedingungen sind Spuren anderer giftiger Stoffe nicht auszuschließen. Die Entstehung weiterer

Spalt- und Oxidationsprodukte hängt von den Brandbedingungen ab. Bei sachgemäßer Verarbeitung von Ultradur® und Verwendung einer ausreichenden Absaugung an der Düse ist nicht mit

gesundheitlichen Beeinträchtigungen zu rechnen.

Sicherheitsdatenblätter können beim Ultraplaste Infopoint ultraplaste infopoint@basf.com angefordert werden.

Lieferform und Lagerung

Standardverpackungen sind der 25-kg-Sack, der 1000-kg-Oktabin oder 1000-kg-Big Bag. Nach Vereinbarung sind auch andere Packmittel möglich. Sämtliche Gebinde sind dicht verschlossen und sollten nur unmittelbar vor dem Verarbeiten

geöffnet werden. Die Schüttdichte beträgt ca. 0,7 bis 0,8 g/cm³.

Ultradur® kann auch nach längerer Lagerung in trockenen, belüfteten Räumen noch problemlos verarbeitet werden.

Der Feuchtigkeitsgehalt bei der Verarbeitung soll bei Ultradur® generell </= 0,04% betragen. Um eine sichere Produktion zu gewährleisten, sollte deshalb generell vorgetrocknet werden und eine Beschickung der Maschine in einem geschlossenen Fördersystem erfolgen. Die Vortrocknung wird auch bei Zusatz von Batches, z.B. beim Selbsteinfärben,

Um die Bildung von Kondenswasser zu verhindern, dürfen Gebinde, die nicht in beheizten Räumen gelagert werden, erst geöffnet werden, wenn sie die im Verarbeitungsraum herrschende Temperatur angenommen haben. Das kann unter Umständen sehr lange dauern. Messungen ergaben, dass ein 25-kg-Sack von ursprünglich 5°C erst nach 48 Stunden auch im Inneren die Temperatur des Verarbeitungsraumes von 20°C angenommen hatte.

Zur Beachtung

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei Verarbeitung und Anwendung unseres Produktes nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen. Eine Garantie bestimmter Eigenschaften oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Alle hierin vorliegenden Beschreibungen, Zeichnungen, Fotografien, Daten, Verhältnisse, Gewichte u. ä. können sich ohne Vorankündigung ändern und stellen nicht die vertraglich vereinbarte Beschaffenheit des Produktes dar. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten. Hinsichtlich der Verfügbarkeit von Produkten bitten wir um Kontaktaufnahme mit unserem Hause bzw. unserer Verkaufsstelle.

Ultradur® B 4300 G6 HR

Produkt Information



| Richtwerte für ungefärbtes Produkt bei 23 °C¹) | Prüfnorm | Einheit | Werte ²⁾ |
|---|--|--|--|
| Produktmerkmale | | | |
| Polymer-Kurzzeichen Dichte Viskositätszahl (Lösung 0,005 g/ml Phenol 1,2 Dichlorbenzol 1:1) natur schwarz Wasseraufnahme, Sättigung in Wasser bei 23°C Feuchtigkeitsaufnahme, Sättigung bei Normalklima 23°C/50%r.F. Halogengehalt (Cl, Br, I), Schoeniger IC | ISO 1183 ISO 307, 1157, 1628 | - kg/m³ cm³/g % % mg/kg | PBT-GF30 1510 108 + + 0.4 0.2 < 100 |
| Verarbeitung | | | |
| Schmelzevolumenrate MVR bei 250 °C und 2.16 kg Schmelztemperatur, DSC Massetemperaturbereich, Spritzgießen/Extrusion Werkzeugtemperatur, Spritzgießen Verarbeitungsschwindung parallel Verarbeitungsschwindung senkrecht | ISO 1133 ISO 11357-1/-3 - - ISO 294-4 ISO 294-4 | cm³/10min °C °C °C °C % | 5.5 223 250 - 275 60 - 100 0.50 1.30 |
| Mechanische Eigenschaften | | | |
| Zug-E-Modul Bruchspannung Bruchdehnung Charpy-Schlagzähigkeit (23°C) Charpy-Schlagzähigkeit (-30°C) Charpy-Kerbschlagzähigkeit (23°C) Charpy-Kerbschlagzähigkeit (-30°C) | ISO 527-1/-2 ISO 527-1/-2 ISO 527-1/-2 ISO 179/1eU ISO 179/1eU ISO 179/1eA ISO 179/1eA | MPa MPa % kJ/m² kJ/m² kJ/m² | 8700 130 3.3 70 75 12 8.75 |
| Thermische Eigenschaften | | | |
| HDT A (1.80 MPa) HDT B (0.45 MPa) Max. Gebrauchstemperatur, bis zu einigen Stunden Therm. Längenausdehungskoeffizient, längs (23-55)°C Therm. Längenausdehungskoeffizient, quer (23-55)°C | ISO 75-1/-2 ISO 75-1/-2 - - ISO 11359-1/-2 ISO 11359-1/-2 | °C °C °C E-6/K E-6/K | 205 220 210 20 150 |
| Elektrische Eigenschaften | | | |
| Vergleichszahl der Kriechwegbildung, CTI, Prüflösung A Durchschlagfestigkeit K20/K20, (60*60*1 mm³) | IEC 60112 IEC 60243-1 | - kV/mm | 400 37 |

Fußnoten

1) Falls in der Produktbezeichnung oder in den Eigenschaften nicht anders angegeben.

2) Das Stern-Symbol ** anstelle eines numerischen Wertes bedeutet unzutreffender Wert.